



PRESSEINFORMATION MONTAFON TOURISMUS

Einzigartiger Pistenpaß im Montafon

Von sportlich bis familiär

Eingebettet zwischen den drei Gebirgszügen Rätikon, Verwall und Silvretta liegt das Montafon. Zwischen imposanten Bergspitzen und tiefverschneiten Wäldern bieten sich auf sage und schreibe 297 Pistenkilometern in schneesicheren Lagen von 650 bis 2.400 Höhenmetern bietet das Montafon Wintersportlerinnen und Wintersportler ausreichend Platz, um ihre Schwünge zu ziehen.

So vielseitig die Gebirgszüge, die das Tal umgeben, so abwechslungsreich sind auch die Skigebiete. Fünf an der Zahl sind es, um genau zu sein. Und keines gleicht dem anderen. Vom überschaubaren Familienskigebiet mit breiten Genießer Pisten über das sportliche Skigebiet mit anspruchsvollen Weltcuphängen bis hin zum schneereichen Skigebiet auf über 2.000 Meter Seehöhe – hier im Süden Vorarlbergs ist unvergleichlicher Pistenpaß und Abwechslung garantiert. Darüber hinaus warten die Montafoner Skigebiete regelmäßig mit Neuerungen auf. In diesem Jahr dürfen sich Wintersportbegeisterte über den neuen Silvretta Park Montafon sowie die neue Valisera Bahn der Silvretta Montafon in St. Gallenkirch freuen. Am Erlebnisberg Golm warten 110 brandneue Gondeln mit noch mehr Komfort und Design auf kleine und große Wintersportlerinnen und Wintersportler.

Silvretta Park Montafon & Valisera Bahn

Wo die Valisera Bahn vor rund 40 Jahren mit dem damaligen Neubau Geschichte schrieb, darfst Du Dich ab sofort auf eine weitere Neuheit freuen: Österreichs erste autonom betriebene 10er-Gondelbahn. Die neue Valisera Bahn der Silvretta Montafon verspricht mit Sitzheizung und mit Indoor-Skihalterung eine deutliche Qualitätsverbesserung im Vergleich zur alten Bahn. Auch das neue Areal um die Valisera Bahn kann sich sehen lassen. Es erwartet Dich keine Bergbahnstation im klassischen Sinn, vielmehr ist der Silvretta Park Montafon ein Ort mit Aufenthaltsqualität. Neben einer großzügigen Markthalle mit regionaler Gastronomie, einem modernen Intersport Shop mit Depot und Test & Buy Center, einem Skischulzentrum und dem Revier Hotel erwartet Dich die größte E-Ladegarage Vorarlbergs mit 600 Parkplätzen und 50 E-Ladestationen. Somit beginnt das Bergerlebnis bereits im Tal!

Neue Gondeln am Erlebnisberg Golm

Freu Dich auf noch mehr Komfort und Design: Nach rund 25 Jahren in Betrieb wichen die Kabinen der Golmerbahn in der Wintersaison 2021/22 neuen, moderneren Fahrbetriebsmitteln, die eine wesentliche Komfortverbesserung garantieren. So sind die neuen 8er-Kabinen über einen barrierefreien Einstieg – ganz ohne die bisherige Stufe – erreichbar. Und auch die Raumhöhe der Kabinen wurde vergrößert. Darüber hinaus wurden in allen Stationen der Golmerbahn die Zu- und Abgänge zur Bahn barrierefrei gestaltet. In Latschau und Matschwitz wurden hierfür Personenaufzüge eingebaut.

Natürlich hatten auch Golmine und Golmi bei den neuen Kabinen ein Wörtchen mitzureden. Zehn der insgesamt 110 Gondeln sind im Design der beliebten Maskottchen in Betrieb gegangen. Kleine



Wintersportlerinnen und Wintersportler dürfen sich während der Fahrt auf spannende Geschichten von Golmine und Golmi freuen, die per Knopfdruck abrufbar sind.

Link: <https://www.montafon.at/de/Bergerlebnisse/Schnee/Ski-Snowboard>

Bildmaterial: <https://vorarlberg.eyebase.com/view/pinYPZXZE>

Pressekontakt: Montafon Tourismus GmbH, Franziska Nitschmann,
franziska.nitschmann@montafon.at, T. +43 50 6686 144

PRESSEINFORMATION MONTAFON TOURISMUS

Skiexkursion Gargellen

Faszination Tourenski

Langsam kehrt im Skigebiet von Gargellen Ruhe ein. Während die letzten Wintersportlerinnen und Wintersportler ihre Schwünge zurück ins Tal ziehen, sitzen Interessierte gemeinsam mit Svea von den Gargellner Bergbahnen und einer Gruppe in der Gondel Richtung Bergstation. Dort wartet ein unvergesslicher Abend auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ein Skigebiet so menschenleer und ruhig zu erleben, ist ein ganz besonderes Erlebnis. Doch eigentlich ist man wegen einer ganz anderen neuen Erfahrung hier: der ersten Skitour.

Eine eindrucksvollere Kulisse dafür gibt es wohl kaum. Schnee ist hier oben auf über 2.000 Meter reichlich vorhanden, die Madrisa thront majestätisch über den Pisten. Ausgestattet mit moderner Ausrüstung ist das Abenteuer Skitouren zum Greifen nah. Bevor es jedoch losgeht, wird das Material noch einmal geprüft. Bereits beim Verleih, direkt in der Talstation der Gargellner Bergbahnen, erhält man die ersten Tipps zum richtigen Umgang mit der Ausrüstung. Weil im Schnee und mit den Skiern an den Füßen oft erst Fragen auftauchen, erklärt Svea noch einmal das Wichtigste – dazu gehört auch die Sicherheitsausrüstung mit LVS, Sonde und Schaufel.

Zum Herantasten an das Material geht es die ersten Meter hinunter zur Talstation des Sessellifts Gargellner Köpfe. „Wenn wir schon einmal allein im Skigebiet unterwegs sind, nutzen wir die Gelegenheit und lassen hinter die Kulissen blicken“, erklärt Svea. Bei einem Abstecher ins Pumpenhaus erhält man interessante Einblicke in den Betrieb eines Skigebietes. Mit vielen spannenden und teils überraschenden Details im Gepäck geht die Skitour los. Nun ziehen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Felle auf, stellen Bindung und Schuhe um und schon geht es Schritt für Schritt über die Piste hinauf. Ziel ist die Bergstation des Sessellifts. Dazwischen liegen knapp 220 Höhenmeter – genau richtig für Skitoureneinsteigerinnen und -Einsteiger. Die ersten Meter ist es still. Jede und jeder ist konzentriert auf seine Skier und sucht das eigene Tempo. Mit jedem Schritt gewöhnt man sich mehr an die Bewegung und der Blick schweift weg von der Piste. Was für ein Panorama! Oben angekommen wartet eine kleine Jause bei Sonnenuntergang am Fuße der mächtigen Madrisa auf alle. Im Lichtkegel der Stirnlampe und unter einem faszinierenden Sternenhimmel wird die Fahrt ins Tal auf den teilweise frisch präparierten Pisten zum Abenteuer und Genuss zugleich. Einen gemütlichen Ausklang findet dieser besondere Abend an der wärmenden Feuerschale bei der Talstation der Gargellner Bergbahnen.

Allgemeine Informationen:

- Treffpunkt: von 7. Dezember 2022 bis 12. April 2023, jeden Mittwoch um 16:00 Uhr Kassenhalle Gargellner Bergbahnen (Anprobe Verleihmaterial bis max. 30 Minuten vor Start)
- Ende: ca. 20:00 Uhr (an der Talstation)
- Anmeldung: bis 12:00 Uhr am gleichen Tag
- Preis:
 - 71,00 € pro Person (exkl. Liftticket)
 - 48,00 € Verleihmaterial (falls nötig)
 - 18,00 € Bergfahrt (falls nötig)



- Ab mind. 3 TeilnehmerInnen

Link: https://www.montafon.at/bergbahnen-gargellen/de/aktuelles/veranstaltungen/Skiexkursion-am-Abend_e_21554#detail-video

Bildmaterial: <https://vorarlberg.eyebase.com/view/pinRFABFG>

Pressekontakt: Montafon Tourismus GmbH, Franziska Nitschmann,
franziska.nitschmann@montafon.at, T. +43 50 6686 144



PRESSEINFORMATION MONTAFON TOURISMUS

Familienfreundliches Rodelvergnügen im Montafon Kurvenreicher Spaß für Große und Klein

Glitzernder Schnee, tiefverschneite Wälder und dazwischen ein fröhliches Jauchzen. Im Montafon gibt es viele Möglichkeiten für vergnügliche Rodelstunden mit der ganzen Familie. Egal ob familientauglich oder rasant, zu Fuß oder bequem mit der Bahn oder am Tag und in der Nacht: Für Schneevergnügen auf den Rodelbahnen in der malerischen Winterlandschaft des Montafon gibt es unzählige Möglichkeiten.

Familienfreundliches Rodelvergnügen

Unvergleichlichen Rodelspaß für Groß und Klein garantiert die Naturrodelbahn am Erlebnisberg Golm. Auf drei Kilometer und 350 Höhenmeter schlängelt sich diese in 21 Kehren von Latschau nach Vandans. Bevor die rasante Talfahrt beginnt, geht es bequem mit der Golmerbahn von der Talstation in Vandans bergwärts. Dort hast Du übrigens auch die Möglichkeit, einen Rodel auszuleihen. Mit jedem Höhenmeter steigt bei Jung und Alt die kindliche Vorfreude auf das kurvenreiche Abenteuer. Nun geht es los: Noch einen letzten Blick auf die umliegenden Gipfel des Rätikon und schon saust Du auf der bestens präparierten Naturrodelbahn talwärts. Was für ein Spaß!

Nachtrodeln mach doppelt Spaß

Wer tagsüber noch nicht genug vom Rodelvergnügen hat, der darf sich freuen. Denn nach Sonnenuntergang geht das Abenteuer weiter. Jeden Freitag und Samstag wird die Rodelbahn am Erlebnisberg Golm von 18:00 bis 21:00 Uhr beleuchtet – und auch die Golmerbahn ist an diesen Abenden entsprechend länger in Betrieb. Somit steht einer rasanten Rodelfahrt nach der anderen nichts im Weg!

Und das Fazit? Eine Rodelpartie ist ein Erlebnis, das nicht nur Kinderherzen höherschlagen lässt sondern auch bei den Großen langvergessene Kindheitsgefühle wiederaufleben lässt. Nervenkitzel, Lebenslust und eine kindliche Freude sind vorprogrammiert.

Link: montafon.at/rodeln

Bildmaterial: <https://vorarlberg.eyebase.com/view/pinNQRSRZ>

Pressekontakt: Montafon Tourismus GmbH, Franziska Nitschmann,
franziska.nitschmann@montafon.at, T. +43 50 6686 144

PRESSEINFORMATION MONTAFON TOURISMUS

Schneeschuhwanderung Silvrettasee Stapfvergnügen am Fuße der 3.000er

Am Fuße der mächtigen Dreitausender stapfen Wanderbegeisterte in Abgeschiedenheit und Stille der imposanten Silvretta-Bergwelt durch den Schnee. Gemeinsam mit dem Montafoner Wanderführer Klaus erlebt man hier auf beinahe 2.000 Meter Seehöhe eine hochalpine Erfahrung, die Spuren hinterlässt. Bewegung, Natur und Ruhe – die Schneeschuhwanderung zum Silvrettasee kombiniert diese Begehrlichkeiten auf höchstem Niveau.

Aber bevor es losgeht, wird zunächst die Ausrüstung an der Talstation der Vermuntbahn ausgefasst. Nun steht der Auffahrt nichts mehr im Wege. Da die berühmte Silvretta-Hochalpenstraße nur in den warmen Monaten geöffnet ist, wird die erste Etappe mit der Vermuntbahn zurückgelegt. An der Bergstation stehen schon zwei Kleinbusse bereit, die die Wintersportlerinnen und Wintersportler durch ein kilometerlanges, enges Tunnelsystem führen. Eine abenteuerliche Viertelstunde später ist das Ziel erreicht: die Silvretta-Bielerhöhe – eine hochalpine Szenerie, die von einer ganz besonderen Stille begleitet wird. Vor einem türmen sich die mächtigen Dreitausender der Silvretta auf, um einen herum eröffnet sich eine beinahe unberührte Welt aus Eis und Schnee und die glasklare Bergluft lässt durchatmen. Man kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus.

Doch spannend wird es bei dieser Tour bereits vor dem ersten Schritt mit den Schneeschuhen: Die Schneeschuhe werden an die Füße geschnallt und die Gruppe begibt sich in Begleitung des erfahrenen Wanderführers in eine Welt aus Schnee und Eis. „Wir sind auf rund 2.000 Meter Seehöhe mit den Schneeschuhen unterwegs, ohne jeglichen Fahrzeugverkehr weit und breit. So können wir richtig auf die Natur eingehen“, erklärt Klaus die Besonderheit dieser Tour. Auf einen Streckenabschnitt freut sich Klaus bei dieser Tour besonders: Wenn sich das Ochsenal öffnet und einen Blick auf den Piz Buin freigibt, dann gerät der Montafoner regelrecht ins Schwärmen. Zu Recht. Denn der höchste Berg Vorarlbergs ist mit seinen 3.312 Metern eine wahrlich imposante Erscheinung. Wanderführer Klaus hat schon etliche Gäste in dieses erhabene Gebiet begleitet: „Unterwegs wird oft wenig gesprochen. Die Gäste saugen die Aussicht, die Ruhe und die imposanten regelrecht auf“.

Nach rund drei Stunden reiner Gehzeit erreicht die Gruppe dann das Ziel auf rund 2.037 Meter Seehöhe: die Silvretta-Bielerhöhe. Jener Ort, von dem aus bereits Schriftstellerlegende Ernest Hemingway in den 1920er Jahren mehrere Skitouren unternahm. Die Anstiege sind für durchschnittlich fitte Gäste gut machbar, die Tour kann je nach Gruppe auch ein wenig variieren. Als krönender Abschluss dieser panoramareichen Schneeschuhwanderung gilt der Blick auf den winterlichen Silvrettasee - und der Tisch für den abschließenden Einkehrschwung für die gesamte Gruppe ist fix reserviert.

Allgemeine Infos:



- Treffpunkt: von 28.12.2021 – 15.04.2022, jeden Dienstag und Freitag um 09:45 Uhr bei der Talstation Vermuntbahn, Partenen
- Dauer: ca. 5 Stunden (reine Gehzeit ca. 2,5 – 3 Stunden)
- Anmeldung: bis 20:00 Uhr am Vortag
- Preis: 44,00 Euro pro Person
 - 20% Ermäßigung mit der Montafoner Gästekarte
 - Für Gäste aus BergePLUS Partnerbetrieben kostenlos
- Inklusivleistungen: Montafoner Wanderführer, Lawinenausrüstung, Schneeschuhe inkl. Stöcke

Link: https://www.montafon.at/de/Veranstaltungskalender/Schneeschuhwanderung-Silvrettasee_e_15267

Bildmaterial: <https://vorarlberg.eyebase.com/view/pinEJTJTR>

Pressekontakt: Montafon Tourismus GmbH, Franziska Nitschmann, franziska.nitschmann@montafon.at, T. +43 50 6686 144



PRESSEINFORMATION MONTAFON TOURISMUS

Abenteuer und persönliche Momente im Schneeparadies Montafon

Die einzigartige Berglandschaft rund um Rätikon, Verwall und Silvretta, feinsten Pulverschnee bis in das Frühjahr hinein und unzählige Sonnentage lassen Winterherzen im Montafon höherschlagen.

Das südlichste Tal Vorarlbergs gilt als Eldorado der Ruhe und Erholung, aber gleichzeitig auch spannender Erlebnisse für Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber. Egal ob auf Tourenski, mit Schneeschuhen, beim Winterwandern oder auf der Piste: Je nach Lust und Laune wird die beeindruckende Gebirgswelt des Montafon erkundet. **Alpinen Skibegeisterten** stehen insgesamt fünf Skigebiete mit 297 perfekt präparierten Pistenkilometern zur Verfügung – vom übersichtlichen Familienskigebiet mit breiten Genießerpisten, dem sportlichen Skigebiet mit anspruchsvollen Weltcuphängen bis hin zum schneereichen Skigebiet auf über 2.000 Meter Seehöhe ist alles dabei. Neue Talabfahrten und schönste Loipen zum Langlaufen sorgen für zusätzlichen Winterspaß.

Für ein hautnahes Bergerlebnis mit selbsterarbeiteten Höhenmeter abseits der Pisten sorgen Skitouren – und dafür bietet das Montafon ideale Bedingungen. Auch für jene, die noch nie auf Tourenski gestanden sind. So werden Skitoureneinsteigerinnen und -einsteiger etwa bei der **Skieuxkursion in Gargellen** an die Faszination des Skitourengehens herangeführt. Etwas gemütlicher, aber dennoch abenteuerlich geht es beim **Schneeschuhwandern** zu: Ganz besondere Eindrücke hinterlässt dabei die hochalpine Tour auf die Silvretta-Bielerhöhe, die einen atemberaubenden Blick auf den imposanten Piz Buin und die Gletscherwelt der Silvretta eröffnet. Wer pure Entschleunigung sucht, kann das verschneite Montafon auch unkompliziert zu Fuß erkunden. Mehr als 290 Kilometer präparierte **Winterwanderwege** führen durch glitzernde Schneelandschaften, romantisch verschneite Wälder und auf Spuren vergangener Tage. Besonders vielfältige Tourenmöglichkeiten gibt es dabei in Bartholomäberg und auf dem Genießberg Kristberg, die eine fantastische Panoramasicht ermöglichen. Rasanter geht es auf den sieben Naturrodelbahnen im Montafon zu. Ob gemütlich oder kurvenreich: Rodeln ist ein Riesenspaß für Groß und Klein – vor allem wenn man beim Nachtrodeln im Sternenschein die Hänge hinuntersaust. Winterspaß für die ganze Familie verspricht dabei die drei Kilometer lange **Naturrodelbahn am Erlebnisberg Golm**.

Das Anbieten von besonderen Bergerlebnissen gelingt den Montafonerinnen und Montafoner besonders gut, gelten sie doch seit jeher als vorreitende Pioniergeister. Dementsprechend zukunftsweisend geht es in der Region hoch her: Die ausgediente Valisera Bahn in St. Gallenkirch wickelt die Erlebniswelt **Silvretta Park Montafon**, die seit Dezember 2021 mit vollverglasten Gondeln, Skischule, Sportgeschäft, Gastronomie und Hotel eine Rundum-Versorgung auf Winterbegeisterte wartet. Auch im beliebten Skigebiet **Erlebnisberg Golm** wurde die Zubringerbahn nach 25 Jahren komplett neu mit modernen Gondeln ausgestattet. Und für eine umweltfreundliche Mobilität punktet das Tal mit ausgebauten Busverbindungen und der größten E-Ladegarage in ganz Vorarlberg – so macht Winterurlaub besonders Spaß.

Daten & Fakten:

- 73 Seilbahn- und Liftanlagen (Montafon Brandnertal Karte Mehrtageskarte)



- Skigebiete: Silvretta Montafon, Erlebnisberg Golm, Gargellner Bergbahnen, Genießerberg Kristberg, Silvretta-Bielerhöhe
- Weitere Gebiete in der Region: Bergbahnen Brandnertal, Muttersberg, Schnifis, Gurtis/Bazora
- 297 km Pisten
- 5 Rodelbahnen und 2 beleuchtete Nachtdodelbahnen
- 1 überdachte Kunsteisbahn im Aktivpark Montafon
- 290 km präparierte, teils beleuchtete Winterwanderwege
- 150 km ausgeschilderte Schneeschuhrouten
- 90 km Langlauf Loipen – ohne Verbindungsloipen (67,6 km klassisch/21,9 km skaten)
- Interaktive Karte mit 150 Tourentipps für den Winter ([touren.montafon.at](https://www.montafon.at/touren))

Link: <https://www.montafon.at/>

Bildmaterial: <https://vorarlberg.eyebase.com/view/pinEVFLWM>

Pressekontakt: Montafon Tourismus GmbH, Franziska Nitschmann,
franziska.nitschmann@montafon.at, T. +43 50 6686 144



PRESSEINFORMATION MONTAFON TOURISMUS

Winterwandern im Montafon

Das Montafon beim Winterwandern erkunden und die Ruhe des Winters spüren

Eine tief verschneite Winterlandschaft, glitzernder Pulverschnee und eine faszinierende Weitsicht hoch über dem Wolkenmeer – Was an eine malerische Filmkulisse erinnert, erwartet Bergbegeisterte beim Winterwandern in der Montafoner Bergwelt.

Auf 290 Kilometer bestens präparierten und teils beleuchteten Winterwanderwegen rund um Rätikon, Silvretta und Verwall erlebst Du die winterliche Schönheit des Montafon auf eine ganz besondere Art und Weise. Mit jedem Schritt im knirschenden Schnee wird der Alltag mehr und mehr hinter einem gelassen und man findet Entschleunigung im Einklang mit der Natur. Besonders vielfältige und landschaftlich attraktive Tourenmöglichkeiten bieten sich dabei in Bartholomäberg und auf dem Kristberg, oberhalb der Gemeinde Silbertal.

Aussichtsreich auf dem Sonnenbalkon des Montafon

In Bartholomäberg, der Wiege des Montafon, wandert man auf den geschichtsträchtigen Spuren der 4.000 Jahre alten Siedlungsgeschichte, die hier ihren Ursprung hat. Schritt für Schritt taucht man weiter in die verschneite Winterlandschaft ein, genießt die Ruhe und erfährt dabei Interessantes über das Montafon und seine Geschichte. Besonders malerisch präsentiert sich die wildromantische Naturkulisse auf einer Wanderung von Innerberg über den Fritzenssee nach Bartholomäberg oder von Bartholomäberg zum aussichtsreichen Rellseck – ein ganz besonderer Ort, der traumhafte Weitblicke bereithält. Bartholomäberg ist auch das Zuhause von Llamero Horst und seinen haarigen Freunden. Auf einer geführten Winterwanderung wandern Bergbegeisterte gemeinsam mit den genügsamen Andentieren über die einstige Bergknappenpfade von Innerberg bis zum Kristberg. Egal für welche Tour man sich entscheidet, in Bartholomäberg wird man dank der optimalen Südhanglage stets von den meisten Sonnenstunden des Montafon und einem traumhaften Panorama begleitet.

Genussvoll durch die Winterlandschaft auf dem Kristberg

Der Genießerberg Kristberg, oberhalb der Gemeinde Silbertal, präsentiert sich von seiner genussvollen Seite – und das in jeder Hinsicht. Romantisch verschneite Wälder und weite Maisäßlandschaften treffen auf einen atemberaubenden Weitblick auf die umliegenden Gipfel und ins Tal. Abseits von Hektik und Trubel wandern Winterwanderinnen und Winterwanderer hier auf einem weitverzweigten und bestens präparierten Winterwanderwegenetz, das aussichtsreiche Touren verspricht. Eine landschaftlich besonders schöne und gemütliche Rundwanderung ist dabei die große Kristberg-Runde. Geheimnisvolle Einblicke in die Welt der Sagen, die in Silbertal und auf dem Kristberg eine bedeutende Rolle spielen, erhält man auf einer Winterwanderung zum sagenumwobenen Wildried. Wer noch tiefer in diese mystische Welt eintauchen möchte, dem sei eine geführte Vollmond-Sagenwanderung ans Herz gelegt. In Begleitung der Geschichtenerzählerin Hertha Glück wird diese zum einzigartigen Winterwander-Erlebnis. Eine Einkehr in den gemütlichen Bergrestaurants am Genießerberg Kristberg macht jede Tour zu einem genussvollen Erlebnis.



BergePLUS – das Gästeprogramm für sportliche Naturliebhaber

Und wer noch etwas vertiefter über die Landschaft sowie die Geschichte des Montafon informiert werden möchte, dem sind geführte Winterwanderungen ans Herz gelegt wie die historische Winterwanderung in tierischer Begleitung bzw. dem Lama-Trekking am Kristberg, die genussvolle Feuerschalenwanderung in Partenen oder die Winterwanderung in Gortipohl. Das Montafon lässt sich auf vielseitige Art und Weise erkunden. Beim täglich wechselnden, geführten BergePLUS Programm für Erwachsene, Familien und Kinder gibt es neben der beeindruckenden Natur auch spannende Details über das Montafon und dessen Besonderheiten zu entdecken.

Link: <https://www.montafon.at/de/Bergerlebnisse/Schnee/Winterwandern>

Bildmaterial: <https://vorarlberg.eyebase.com/view/pinDRPMTQ>

Pressekontakt: Montafon Tourismus GmbH, Franziska Nitschmann,
franziska.nitschmann@montafon.at, T. +43 50 6686 144